

## UNTERWEISUNGSPLAN

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Grundbildung im

### **TISCHLERHANDWERK**

Tischler/in (13270-00)

### **HOLZBILDHAUERHANDWERK**

Holzbildhauer/in (53160-00)

### **ORGEL- UND HARMONIUMBAUERHANDWERK**

Orgel- und Harmoniumbauer/in FR Orgelbau (57440-01) \*)  
Orgel- und Harmoniumbauer/in FR Pfeifenbau (57440-02) \*)  
Orgelbauer/in FR Orgelbau (57441-01) \*)  
Orgelbauer/in FR Pfeifenbau (57441-02) \*)  
Orgelbauer/in FR Orgelbau (17531-01)  
Orgelbauer/in FR Pfeifenbau (17531-02)

### **KLAVIER- UND CEMBALOBAUERHANDWERK**

Klavier- und Cembalobauer/in FR Klavierbau (57450-01)  
Klavier- und Cembalobauer/in FR Cembalobau (57450-02)

### **HANDZUGINSTRUMENTENMACHERHANDWERK**

Handzuginstrumentenmacher/in (57460-00)

### **GEIGENBAUERHANDWERK**

Geigenbauer/in (57470-00)

### **ZUPFINSTRUMENTENMACHERHANDWERK**

Zupfinstrumentenmacher/in (57510-00)

### **ROLLADEN- UND JALOUSIEBAUERHANDWERK**

Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in (53131-00) \*)  
Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in (13471-00)

---

## **1 Thema der Unterweisung**

Einführung in das Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen

## **2 Allgemeine Angaben**

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

Durchführung: Es wird empfohlen, den Lehrgang in der zweiten Hälfte des 1. Ausbildungsjahres durchzuführen. Vorausgesetzt wird, dass die grundlegenden Fertigkeiten der Handarbeit bereits vermittelt wurden.

\*) Übergangsfrist bis 31.12.2020

<b>3</b>	<b>INHALT</b>	<b>Zeitanteil</b>
3.1	<p><b>Arbeiten an Sägemaschinen</b>  <b>Arbeiten an Tisch- und Formatkreissägemaschinen</b>  Längssägen - Besäumen; von Breite sägen  Quersägen - Herstellen kurzer Werkstücke; Ablängen schmaler Werkstücke  Verdecktsägen - Absetzen  Arbeiten mit dem Vorschubapparat</p> <p><b>Arbeiten an Bandsägemaschinen</b>  Gerade Schnitte - Auftrennen, Quersägen  Herstellen geschweiffter Werkstücke</p> <p><b>Arbeiten mit Handkreissägemaschinen</b>  Zuschneiden - Vollholz, Plattenwerkstoffe</p> <p><b>Arbeiten mit Handstichsägemaschinen</b>  Herstellen geschweiffter Werkstücke</p>	40 %
3.2	<p><b>Arbeiten an Hobelmaschinen</b>  <b>Arbeiten an Abrichthobelmaschinen</b>  Abrichten und Fügen breiter, schmaler und kurzer Werkstücke</p> <p><b>Arbeiten an Dickenhobelmaschinen</b>  Hobeln breiter, schmaler und kurzer Werkstücke</p> <p><b>Arbeiten mit Handhobelmaschinen</b>  Praktische Anwendung z.B. bei dem Erstellen eines Falzes  Einpassarbeiten</p>	25 %
3.3	<p><b>Arbeiten mit Handoberfräsmaschinen</b>  Herstellen von Verbindungen (z.B. Gratverbindungen)  Fräsen mit Schablonen  Verwenden von Maschinenführungssystemen</p>	14 %
3.4	<p><b>Arbeiten mit Formfedernutfräse</b>  Herstellen von Formfederverbindungen</p>	3 %
3.5	<p><b>Arbeiten mit Bohrmaschinen</b>  Herstellen von Dübelverbindungen, Langlöchern  Arbeiten mit Bohrschablonen  Verwenden von ergonomischen Arbeitshilfen</p>	9 %

3.6	<b>Arbeiten mit Schleifmaschinen</b>	9 %
	<b>Arbeiten mit Bandschleifmaschinen und Handschleifmaschinen</b>	
	Schleifen von Flächen und Kanten (Vollholz)	
		<hr/>
		100 %
		<hr/> <hr/>

## **Integrative Bestandteile**

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Heben von Lasten mit und ohne technische Hilfe (nicht Krane und Flurförderzeuge)
- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes, des Umweltschutzes, der rationellen Energieverwendung und der Qualitätssicherung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsgeräte und Betriebsmittel reinigen und pflegen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten

### Anmerkung:

Die Übungen an Maschinen dürfen nur unter Verwendung der geeigneten Arbeits- und Schutzvorrichtungen sowie mit entsprechender Schutzkleidung ausgeführt werden.

Die Werkstücke und Arbeiten des Lehrganges werden von der Holz-BG in Abstimmung mit dem Bundesverband HKH vorgegeben.